

Mein Traum
vom Wohnen
wird wahr.

Symbolbild. Änderungen vorbehalten. © Office Le Nomade



Traumhaft schön wohnen.

GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN

Donaufeld Ost in 1210 Wien
Simone-Veil-Gasse 6, 6A, 6B

www.wiensued.at

WIEN SÜD



Wir gestalten Lebensraum

INHALTSVERZEICHNIS

Zum Projekt	4
Wohnen mit Mehrwert	4
Highlights	5
Die Ausstattung	6
Das freut auch die Umwelt	6
Die Projektausführung	8
Die Projektleitung	8
Die Architekten	8
Die Projektdauer	9
Unsere Kundenberatung	9
Die Wohnungstypen	10
Ihre Sonderwünsche zählen	10
Was Ihre neue Wohnung hat	10
Was ist eine geförderte Wohnung?	11
Was kostet eine geförderte Wohnung?	11
Beispielhafte Wohnungskosten	11
Was ist eine SMART-Wohnung?	12
Was kostet eine SMART-Wohnung?	12
Beispielhafte SMART-Wohnungskosten	12
Tradition, Erfahrung und Innovation	13
Ökologie im sozialen Wohnbau	13
Sanierung und Revitalisierung	13
Grundrisse	14
Energieausweis	19

ZUM PROJEKT

Geförderte Wohnungen, die keine Wünsche offen lassen – das bietet das Wohnhausprojekt, das die „**Wien-Süd**“ in der Simone-Veil-Gasse 6, 6A und 6B in Wien 21 realisiert.

57 geförderte 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, davon 29 SMART-Wohnungen, in der Größe von ca. 47 bis ca. 107 m² decken alle Wohnbedürfnisse ab und sind Teil einer Wohnhausanlage, in

welcher sich darüber hinaus 17 frei finanzierte Eigentumswohnungen befinden.

Die vorgesehenen 20 Kfz-Stellplätze werden sich in einer Hochgarage auf einem anderen Bauplatz befinden.

Der Starttermin ist mit Herbst 2024 erfolgt, die Fertigstellung ist für Frühjahr 2027 geplant.

WOHNEN MIT MEHRWERT

Im neuen Wohnquartier Donaufeld Ost gelegen, bietet dieses Wohnhausprojekt eine Reihe von Qualitäten. Hervorzuheben ist die attraktive Lage nahe der Alten Donau, aber auch die gestalteten Grünflächen innerhalb der Gesamtanlage und die bauplatzübergreifenden Angebote.

Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr ist ebenfalls hervorragend, befindet sich doch die Schnellbahn und eine Busstation im nahen Umfeld. Die rasche Erreichbarkeit von Nahversorgern, Behörden, Schulen und Kindergärten ist ein weiteres Standortplus.

Als Gemeinschaftseinrichtungen stehen ein Kinderwagen- und Fahrradabstellraum, eine Waschküche, eine Gemeinschaftsterrasse im 4. Obergeschoß, ein Kleinkinderspielplatz sowie ein bauplatzübergreifender Kinder- und Jugendspielplatz zur Verfügung. Außerdem werden sich im Wohngebäude ein 6-gruppiger Kindergarten und vier Homeoffice-Einheiten befinden. Im weitgehend autofreien Viertel wird es zahlreiche Rad- und Fußwege geben.

Das Wohnhausprojekt der „**Wien-Süd**“ ist in eine Kooperation mit weiteren gemeinnützigen Bauträgern eingebettet, in dessen Rahmen am Standort insgesamt ca. 1.400 Wohnungen errichtet werden.

HIGHLIGHTS

URBAN GARDENING

Auf der Dachebene von Stiege 1 im 4. Obergeschoß wird ein „Urban Gardening“-Bereich geschaffen, den alle Bewohner der Anlage je nach Verfügbarkeit nutzen können. Der Anbau von Obst und Gemüse im eigenen Beet unterstützt dabei nicht nur eine nachhaltige Lebensweise, sondern bringt den Hobbygärtnern einen naturnahen Zeitvertreib und garantierten Erntespaß.

FIBER TO THE HOME (FTTH)

Die „Wien-Süd“ geht mit der Zeit – und das so schnell wie möglich. Deshalb sind alle Wohnungen der Wohnhausanlage mit Glasfasertechnologie ausgestattet – und zwar bis in die Wohnung selbst, echtes „Fiber to the Home“. Die angewendete Technologie ermöglicht es den Bewohnern, einerseits über die hauseigene LWL-SAT-Anlage bis zu 2.000 TV-Programme zu empfangen, ande-

rerseits Telekommunikationsanbieter (Internetanbieter) beliebig zu wählen. Dabei ermöglicht FTTH aus technischer Sicht Bandbreiten bis zu 1.000 Mbit/s – Streamen in der neuen Dimension!

„DER DIGITALE HAUSMEISTER“ – ONLINE RESERVIERUNG

Die Gemeinschafts- sowie die Freizeiteinrichtungen der Wohnhausanlage sind über den „Digitalen Hausmeister“ reservierbar – und das online, somit jederzeit und überall! Während das elektronische Schließsystem in Verbindung mit der Reservierung sicherstellt, dass zu Gemeinschaftsräumen (z. B. Waschküche), zu reservierten Zeiten, auch nur die berechtigte Person Zutritt hat, sorgt es auch dafür, dass sonstige Freizeiteinrichtungen der Wohnhausanlage keine „öffentlichen“ werden. Daneben verfügt der „Digitale Hausmeister“ noch über praktische Features – Lost & Found, aktuelle Verkehrsinfos etc.



Traumhaft schön wohnen.

DIE AUSSTATTUNG

Damit Sie sich in der Wohnhausanlage wirklich wohlfühlen können, wird Ihnen Folgendes geboten:

- **Hochwertige, bezugsfertige Ausführung aller Wohnungen**
- **Individuelle Mitgestaltungsmöglichkeiten (je nach Baufortschritt)**
- **Einladende Freibereiche**
- **Außenliegender Sonnenschutz**
- **Fußbodenheizung über Fernwärme**
- **Heizwärmebedarf: ca. 24,0 – 25,2 kWh/m² a, fGEE: 0,76 – 0,78**
- **Aufzug**
- **Digitaler Haus-SAT-Anschluss**
- **Vorgerichtete Kommunikationsverkabelung und Glasfasertechnologie bis in die Wohnung**
- **Ausgestattete Gemeinschaftswaschküche und Gemeinschaftsraum**
- **Dislozierte Garage mit 20 Kfz-Abstellplätzen**
- **Separate, geräumige Kinderwagen- und Fahrradabstellräume**
- **Gestaltete, begrünte Außenanlagen samt Kinderspielplatz**
- **Stadtwildnis – gestaltete Grünanlage**

DAS FREUT AUCH DIE UMWELT

Klimaänderung, Umweltverschmutzung, Endlichkeit der fossilen Energieträger – die sorgsame Nutzung unserer wertvollen Energiereserven, der schonende Umgang mit unserer Umwelt, die Senkung der Energieverbräuche und die Reduktion von Emission: All das sind Herausforderungen, die gerade auch im Wohnbau zu beachten sind.

Die „**Wien-Süd**“ ist Pionier und Schrittmacher bei der Implementierung von Ökologie und Energieeffizienz in den (sozialen) Wohnbau mit einer beachtenswerten Reihe an Referenzprojekten. In die Wohnhausanlage fließen daher all die Erfah-

rungen und das Wissen ein, das die „**Wien-Süd**“ in der Vergangenheit zu diesem Thema sammeln konnte.

Niedrige Energieverbräuche sind aber nicht nur ein Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt – sie drücken sich in deutlich gesenkten Kosten aus und tragen dazu bei, dass Wohnen leistbar ist. Umzusetzende Maßnahmen sind dabei z.B. die Verwendung hochwertiger Baumaterialien, die Nutzung der Sonnenenergie, etwa durch die kompakte Ausgestaltung des Baukörpers, oder die Anordnung und Größe der Fenster.

Symbolbild. Änderungen vorbehalten. © Office Le Nomade

Meine Lieblingsbeschäftigung: Hier wohnen.



Traumhaft schön wohnen.

DIE PROJEKTAUSFÜHRUNG

**Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung**

Untere Aquäduktgasse 7
1230 Wien

Tel.: +43 1 866 95-0
Fax: +43 1 866 95-1444
www.wiensued.at

DIE PROJEKTL EITUNG

**Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung**

Untere Aquäduktgasse 7
1230 Wien

Bmstr. DI (FH) Christoph Stari
Tel.: +43 1 866 95-1531
E-Mail: bau.wien@wiensued.at

DIE ARCHITEKTEN

**Querkraft Architekten ZT GmbH
Dunkl, Erhardt, Sapp**
Börseplatz 2
1010 Wien

Tel.: +43 1 548 77 11
E-Mail: office@querkraft.at
www.querkraft.at

DIE PROJEKTDAUER

Baubeginn: Herbst 2024

Fertigstellung: voraussichtlich Frühjahr 2027

UNSERE KUNDENBERATUNG

Kundenberatung der „Wien-Süd“

Untere Aquäduktgasse 7

1230 Wien

Petra Posch-Geutner

Tel.: +43 1 866 95-1431

E-Mail: p.posch-geutner@wiensued.at

Daniela Thumer

Tel.: +43 1 866 95-1428

E-Mail: d.thumer@wiensued.at

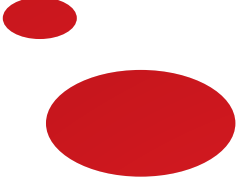
Ing. Elisabeth Lischka

Tel.: +43 1 866 95-1442

E-Mail: e.lischka@wiensued.at

Fax: +43 1 866 95-1447

www.wiensued.at



Wir freuen uns,
auch Sie
beraten
zu dürfen!

DIE WOHNUNGSTYPEN

Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Zimmer	Nutzfläche (inkl. Loggia)
15 (davon 15 SMART-Wohnungen)	2 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 47 – 55 m ²
34 (davon 13 SMART-Wohnungen)	3 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 69 – 85 m ²
6 (davon 1 SMART-Wohnung)	4 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 85 – 95 m ²
2	5 (plus Nebenräume, Keller und Freibereiche)	ca. 107 m ²

IHRE SONDERWÜNSCHE ZÄHLEN

Die Bauführung der „**Wien-Süd**“ bietet – abhängig von Baufortschritt und Einhaltung der Förderkriterien – die Möglichkeit der Mitplanung sowie der Realisierung von Sonderwünschen. Auch die Ausstattung kann über das

Standardangebot hinausgehend nach persönlichem Geschmack und individuellen Bedürfnissen gewählt werden. Reden Sie einfach mit unserer Kundenberatung, die Ihnen bei allen Fragen mit Rat & Tat zur Seite steht.

WAS IHRE NEUE WOHNUNG HAT

	Boden	Wand	Fenster	Türen
Vorraum / Flur	Laminat	Malerei	–	Holztüren
Wohnküche	Laminat	Malerei	Kunststoff / Aluminium	Holztüren
Zimmer	Laminat	Malerei	Kunststoff / Aluminium	Holztüren
Bad & WC	Fliesen	Fliesen (teilweise)	–	Holztüren
Abstellraum	Laminat	Malerei	–	Holztüren
Balkon / Loggia / Terrasse	Betonplatten	Fassade: Vollwärmeschutzfassade	Kunststoff / Aluminium	Kunststoff / Aluminium

WAS IST EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Die Errichtung der Wohnhausanlage wird aus Mitteln der Wohnbauförderung des Landes Wien gefördert. In Verbindung mit sorgfältiger Planung, effizientem Baumanagement und strenger Kostenkontrolle ist es möglich, die Bedürfnisse nach modernen, bestens ausgestatteten Wohnungen zu leistbaren Preisen zu erfüllen. Im Sinne dieser Bestimmungen darf die

Vergabe der Wohnungen nur an sogenannte begünstigte – also förderungswürdige – Personen erfolgen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass soziale Aspekte bei der Vergabe von geförderten Wohnungen, etwa durch Bezug auf die Einkommenssituation, zum Tragen kommen. **Bei diesen Wohnungen besteht nur zum Teil eine Kaufoption.**

WAS KOSTET EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Nach Vorgaben der Wiener Wohnbauförderung ist bei den 3-Zimmer-Wohnungen mit ca. 70 bis 85 m² ein Finanzierungsbeitrag von ca. € 6.251,- (ohne Kaufoption) bis € 39.982,- (mit Kaufoption) zu entrichten. Hier macht die monatliche Miete inklusive Betriebskosten und Steuer ca. € 690,- bis € 891,- aus.

Für die ca. 85 bis 95 m² großen 4-Zimmer-Wohnungen beträgt der Finanzierungsbeitrag

ca. € 7.571,- (ohne Kaufoption) bis € 45.281,- (mit Kaufoption), die monatliche Miete inklusive Betriebskosten und Steuer beträgt ca. € 930,- bis € 1.018,-.

Die ca. 107 m² großen 5-Zimmer-Wohnungen kommen auf einen Finanzierungsbeitrag von ca. € 52.988,- (mit Kaufoption), die monatliche Miete inklusive Betriebskosten und Steuer beläuft sich auf ca. € 1.084,-.

BEISPIELHAFTE WOHNUNGSKOSTEN

Stiege	Top Nr.	Anzahl der Zimmer	Wohnungsgröße (inkl. Loggia)	Finanzierungsbeitrag (Grund- und Baukostenanteil)	monatliche Miete (Nutzungsgebühr inklusive Betriebskosten sowie Steuer)
1	3	3	ca. 70 m ²	€ 6.867,-	€ 849,-
3	9	4	ca. 95 m ²	€ 45.281,-	€ 930,-
1	23	5	ca. 107 m ²	€ 52.988,-	€ 1.084,-

Beträge gerundet
Stand: April 2025

WAS IST EINE „SMART“-WOHNUNG?

SMART-Wohnungen sind speziell geförderte Wohnungen in Wien. Durch kompakte Planung sind SMART-Wohnungen etwas kleiner als konventionelle Wohnungen, die geringere Fläche bewirkt auch geringere monatliche Kosten.

Für SMART-Wohnungen besteht keine Kaufoption.

Wir weisen darauf hin, dass bei SMART-Wohnungen leider keine Sonderwünsche genehmigt werden können.

Speziell für Jungfamilien, Paare, AlleinerzieherInnen und Singles bieten die SMART-Wohnungen leistbaren Wohnraum.

WAS KOSTET EINE „SMART“-WOHNUNG?

Der Finanzierungsbeitrag (nur Baukostenanteil) für die 2-Zimmer-Wohnungen mit ca. 47 m² bis 55 m² Größe beträgt zwischen rund € 2.837,- und € 3.664,-. Dieser Betrag ist bei Vorvertragsabschluss zu entrichten. Die vorläufige monatliche Nutzungsgebühr (inklusive Betriebskosten sowie Steuer) für diese Wohnungsgrößen beläuft sich auf ca. € 451,- bis € 574,-.

3-Zimmer-Wohnungen mit Nutzflächen von ca. 69 m² bis 84 m² haben einen Finanzierungsbeitrag von ca. € 4.078,- bis € 4.846,-.

Die vorläufige Nutzungsgebühr pro Monat (inklusive Betriebskosten sowie Steuer) beläuft sich auf ca. € 636,- bis 750,-.

Die 4-Zimmer-Wohnung mit ca. 92 m² kommt auf einen Finanzierungsbeitrag von ca. € 5.319,-. Die monatliche Miete beläuft sich auf ca. € 821,-.

BEISPIELHAFTE „SMART“-WOHNUNGSKOSTEN

Stiege	Top Nr.	Anzahl der Zimmer	Wohnungsgröße (inkl. Loggia)	Finanzierungsbeitrag (Baukostenanteil)	monatliche Miete (Nutzungsgebühr inklusive Betriebskosten sowie Steuer)
1	14	2	ca. 47 m ²	€ 2.837,-	€ 451,-
3	3	3	ca. 69 m ²	€ 4.078,-	€ 636,-

Beträge gerundet
Stand: April 2025

TRADITION, ERFAHRUNG UND INNOVATION

Die „**Wien-Süd**“, gegründet im Jahr 1910, ist eines der ältesten und traditionsreichsten Wohnbauunternehmen in Österreich. Mit einer durchschnittlichen Bau- und Sanierungsleistung von rund 1.000 Wohneinheiten pro Jahr gehört die

„**Wien-Süd**“ zu Österreichs führenden gemeinnützigen Bauträgern. Erfahrung, Tradition, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Innovation, Nachhaltigkeit und Kundennähe gehören zu den Kernkompetenzen, die die „**Wien-Süd**“ auszeichnen.

ÖKOLOGIE IM SOZIALEN WOHNBAU

Dass sich Innovation und Tradition ergänzen, beweist die „**Wien-Süd**“ bei der Integration der Ökologie in den sozialen Wohnbau. Die „**Wien-Süd**“ nimmt in diesem Bereich eine auch international beachtete Pionier- und Schrittmacherfunktion ein.

So hat die „**Wien-Süd**“ mit dem europaweit ersten Niedrigenergiehaus (auf wissenschaftlicher Grundlage) in Wien 2, Engerthstraße 257, in vielfacher Hinsicht Maßstäbe und wichtige Grundlagen für die Steigerung der Energieeffizienz von Wohnhäusern gesetzt.

Viele weitere Beispiele, etwa das Großprojekt auf den „Osramgründen“ in Wien 23 mit mehr als 500 Wohnungen, die Anlage in Wien 11,

„Am Hofgarten“, oder auch das Wohnhochhaus „Monte Verde“ in Wien 10, auf dem sich zudem das höchstgelegene Schwimmbad Wiens befindet, stehen für diesen erfolgreichen Weg.

Aber auch mit „Riverside“, einem beeindruckenden Wohn- und Einkaufskomplex in Wien 23, und dem Großprojekt auf den ehemaligen Mautner Markhof-Gründen in Wien 11, hat die „**Wien-Süd**“ wesentliche Impulse zur Stadtentwicklung geleistet. In diese Kategorie fallen ebenso die Projekte „In der Wiesen Süd“ und „Lastenstraße“ im 23. Wiener Gemeindebezirk oder auch das städtebauliche Großprojekt „Biotope City Wienerberg“, die zudem für die dynamische Entwicklung der Stadt Wien stehen.

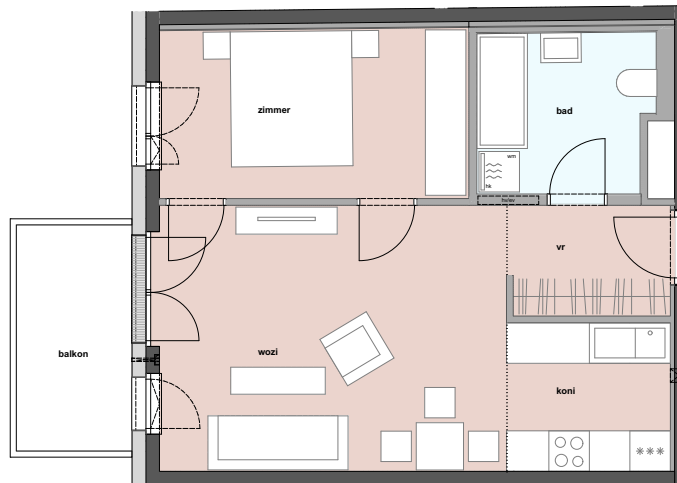
SANIERUNG UND REVITALISIERUNG

Schon sehr früh hat die „**Wien-Süd**“ die Bedeutung der Sanierung und Revitalisierung alter Bausubstanz erkannt und Strukturen zur Bearbeitung dieses Themas geschaffen. Folglich wurden auch im Bereich Sanierung durch die Unternehmensgruppe „**Wien-Süd**“ vielbeachtete Leistungen erbracht, deren Qualität durch diverse Auszeichnungen belegt wird.

Als Beispiele können die preisgekrönte Wohnhausanlage in Wien 23, Buckalgasse, oder auch die „Alte Textilspinnerei“ in Teesdorf genannt werden. Das jüngste, mit dem NÖ Wohnbaupreis ausgezeichnete Projekt, ist die Burg in Bruck an der Leitha, das historische Juwel aus dem 14. Jahrhundert wurde generalsaniert und zu einem modernen Wohnhaus umgebaut.

GRUNDRISSSE

Grundrissbeispiel SMART-Wohnung: 2 Zimmer, ca. 47 m², Balkon

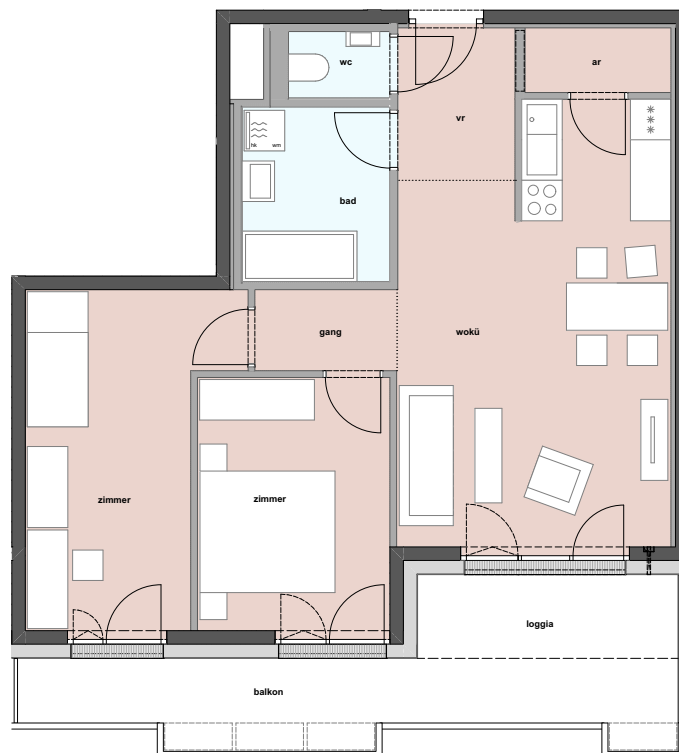


0 1 2 3 4 5m



DER MASSSTAB ZUM WOHLFÜHLEN

Grundrissbeispiel SMART-Wohnung: 3 Zimmer, ca. 69 m², Loggia / Balkon



0 1 2 3 4 5m



NEHMEN SIE'S GANZ GENAU

Grundrissbeispiel: 3 Zimmer, ca. 70 m², Terrasse und Garten

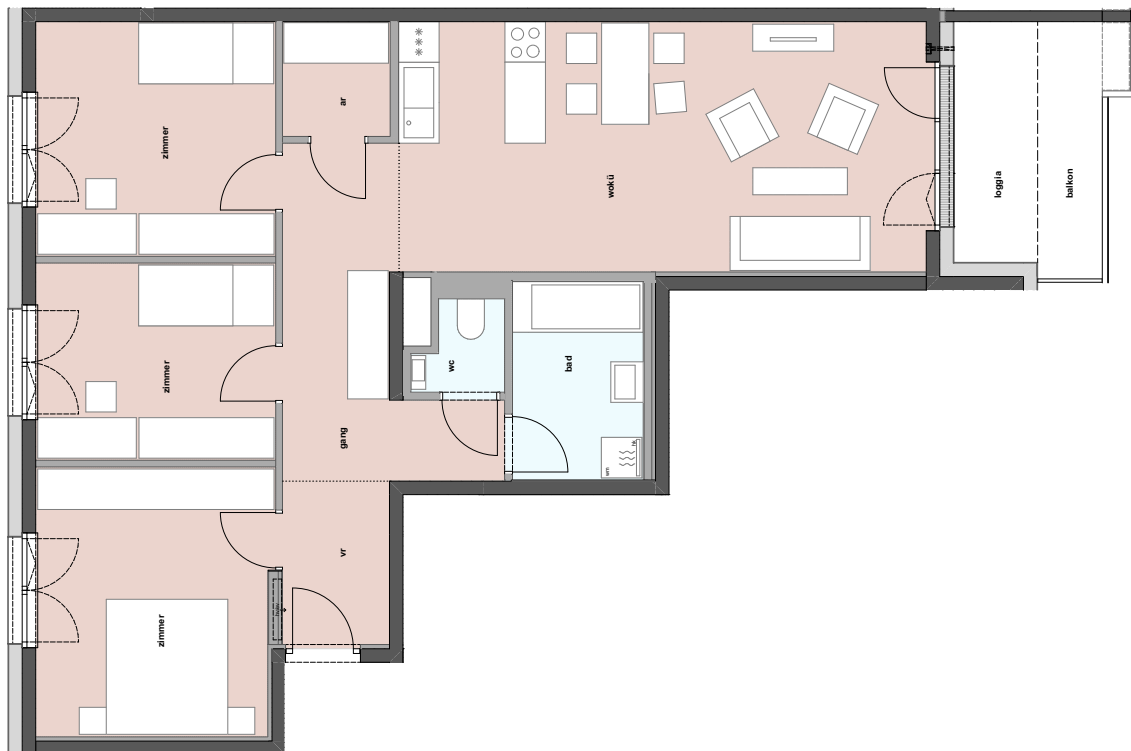


0 1 2 3 4 5m



MEIN PLAN VON DER ZUKUNFT

Grundrissbeispiel: 4 Zimmer, ca. 95 m², Loggia / Balkon



0 1 2 3 4 5m



ABGEMESSEN UND ANGEMESSEN

Grundrissbeispiel: 5 Zimmer, ca. 107 m², Balkon



0 1 2 3 4 5m



Energieausweis für Wohngebäude

OIB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG GZ 19122 An der Schanze [WS] (EI)

Gebäude(-teil) ONr. 6

Nutzungsprofil Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Straße Simone-Veil-Gasse 6

PLZ/Ort 1210 Wien-Floridsdorf

Grundstücksnr. 673

Umsetzungsstand Planung

Baujahr 2020

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde Leopoldau

KG-Nr. 01613

Seehöhe 160 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq, SK}	f _{GEE, SK}
A ++		A ++	A ++	
A +				
A				A
B	B			
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nen}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.



Qualität
hat bei der „Wien-Süd“
viele Seiten.

Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung
Untere Aquäduktgasse 7
1230 Wien
Tel.: +43 1 866 95-0
www.wiensued.at

WIEN SÜD



Wir gestalten Lebensraum